

Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit der Antragsbearbeitung zur Gewährung von Leistungen der Tagespflege gem. §§ 23, 24 Sozialgesetzbuch VIII (KJHG)

Im Folgenden erhalten Sie Informationen zu Art, Umfang und Zweck der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten sowie deren Verarbeitung.

Die Regelungen zum Datenschutz ergeben sich aus der Verordnung 2016/679 des Europäischen Parlamentes und des Rates (Datenschutz-Grundverordnung, DS-GVO) sowie den Bestimmungen des Ersten und Zehnten Buches Sozialgesetzbuch, SGB I und SGB X.

1. Verantwortlicher

Die Stadtverwaltung Halle (Saale) verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Fachbereich Bildung, Team Finanzierung von Kitas.

Als zentraler Kontakt steht Ihnen das DLZ Bürgerengagement am Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale), Telefon 0345 22 10 zur Verfügung.

2. Datenschutzbeauftragte/Datenschutzbeauftragter

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie vom Datenschutzbeauftragten der Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale) Tel.: 0345 221 4698, E-Mail: datenschutz@halle.de, welchen Sie gern bei Fragen kontaktieren können.

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient der Prüfung des Leistungsanspruches im Rahmen der Tagespflege gem. §§ 23, 24 (SGB VIII –KJHG-).

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 (1) DS-GVO in Verbindung mit § 35 SGB I und §§ 67 ff. SGB X erhoben, verarbeitet und übermittelt.

4. Empfänger personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger weitergegeben:

- Fachbereich Bildung der Stadt Halle (Saale), Team Wirtschaftliche Erziehungshilfen: zur Überprüfung der Ermäßigung/Übernahme von Kostenbeiträgen
- unseren beauftragten Dienstleister IT-Consult GmbH, Bornknechtstraße 5 in 06108 Halle (Saale)
- Der im Vertrag genannten Kindertagespflegeperson: Auskunft z.B. über Bearbeitungsstand, Weiterleitung der Vereinbarung, Abgleich von Anwesenheit, Mitteilung der Übernahme/Beendigung der Platzkosten, Information über bestehende Rückstände Kostenbeiträge (Ohne Nennung von Details wie z.B. Höhe der Schulden) zur Durchsetzung § 7 (6) Satzung über den Besuch von Kindertageseinrichtungen der Stadt Halle (Saale)

- Fachbereich Bildung; Team Fachaufsicht und Fachberatung Kita: Abgleich Betreuungsdaten, Weitergabe von Anträgen zur Bearbeitung im Team Finanzierung von Kitas
- Fachbereich Bildung Team Finanzen: z.B. Zur Eingabe/Änderung und Löschung des Elternbeitrages ins System
- Fachbereich Bildung Abteilung Allgemeiner Sozialer Dienst: Bei begründetem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung; Ausschluss Doppelzahlung (wirtschaftliche Jugendhilfe)
- Abteilung Stadtkasse: Weiterleitung SEPA-Lastschriftmandat, Bearbeitung von Mahnverfahren
- Fachbereich Bildung; Team Finanzen: Bearbeitung von Kostenbeiträgen/Auszahlungen
- Im Einzelfall und nur falls erforderlich: andere Gemeinden und Kommunen → z.B. bei Zuzug nach Halle (Saale) zur Unterbringung in ein Mutter-Kind-Heim
- statistische Erhebungen zur Erfüllung der Pflichten aus KiFöG und SGB VIII

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten kann nach § 69 (1) SGB X an andere Sozialleistungsträger erfolgen, sofern dies für die eigene Aufgabenerfüllung als auch die des anderen Sozialleistungsträgers erforderlich ist.

Dies betrifft z.B. die Durchführung von Erstattungsansprüchen gegen andere Sozialleistungsträger oder von anderen Sozialleistungsträgern. Hierzu gehören:

- Jobcenter Halle (Saale)
- Agentur für Arbeit Halle (Saale)
- Sozialamt

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt durch den Verantwortlichen nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben. Eine solche Einwilligung liegt diesem Hinweisschreiben bei.

5. Durchführung von gerichtlichen Verfahren

Für die Durchführung von gerichtlichen Verfahren einschließlich von Strafverfahren können Ihre personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen der §§ 68 und 69 SGB X an die zuständigen Staatsanwaltschaften und Gerichte übermittelt werden.

6. Datenerhebung bei anderen Stellen

Im Rahmen der Amtshilfe können nach den §§ 3 und 69 (1) Nr. 1 SGB X Auskünfte eingeholt oder Daten erhoben werden, wenn dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist und die betroffene Person an der Aufklärung eines Sachverhaltes, welcher mit der Aufgabenerfüllung in Zusammenhang steht, nicht oder nur unvollständig mitwirkt.

Auskünfte im Rahmen der Amtshilfe können u.a. eingeholt werden von:

- Jobcenter Halle (Saale)
- Agentur für Arbeit Halle (Saale)
- Wohngeldstelle der Stadt Halle (Saale)
- Team Unterhaltsvorschuss der Stadt Halle (Saale)
- Rentenversicherungsträgern
- Krankenkassen
- Amt für Ausbildungsförderung der Stadt Halle (Saale)

Die Datenerhebung bei anderen Stellen dient der Information, inwieweit andere Sozialleistungen beantragt, bewilligt oder eingestellt wurden und somit auch der Bekämpfung von Leistungsmissbrauch.

7. Speicherung und Löschung von personenbezogenen Daten

Die für die Aufgabenerfüllung erhobenen Daten werden im Rahmen der Auftragsverwaltung in einer zentralen Datenbank bei der IT-Consult GmbH, Bornknechtstraße 5 in 06108 Halle (Saale) gespeichert und verarbeitet.

Die Vernichtung der Leistungsakten sowie die Löschung der elektronisch erfassten Daten erfolgt nach Ablauf von zehn Jahren. Diese Frist resultiert aus § 45 (3) SGB X, wonach ein rechtswidriger begünstigender Verwaltungsakt bis zum Ablauf von zehn Jahren nach seiner Bekanntgabe zurückgenommen werden kann.

Innerhalb der Zehn-Jahres-Frist besteht kein Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO.

8. Betroffenenrechte gegenüber dem Verantwortlichen

8.1 Recht auf Auskunft

Nach Art. 15 DS-GVO können Sie vom Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden, welche Sie betreffen. In diesem Fall haben Sie das Recht auf Auskunft über diese Daten und weitere Informationen entsprechend Art. 15 DS-GVO

8.2 Recht auf Berichtigung und Vervollständigung

Wenn sie feststellen, dass verarbeitete Daten unrichtig oder unvollständig sind, teilen Sie dies bitte dem Verantwortlichen mit. Sie haben nach Art. 16 DS-GVO das Recht auf unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung der Daten.

8.3 Recht auf Löschung

Bei Vorliegen eines in Art. 17 DS-GVO benannten Grundes haben Sie das Recht, vom Verantwortlichen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Das Recht auf Löschung ist jedoch von der Speicherdauer entsprechend Punkt 7 eingeschränkt.

8.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 (1) DS-GVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen verlangen. Im Falle der Einschränkung werden die personenbezogenen Daten nur entsprechend der Bestimmungen nach Art. 18 (2) DS-GVO verarbeitet.

8.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Nach Art. 20 DS-GVO haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche Sie dem Verantwortlichen zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

8.6 Recht auf Widerspruch

Sie haben nach Art. 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Im Falle des Widerspruches werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung durch den Verantwortlichen nachgewiesen werden, welche Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen.

Ihre personenbezogenen Daten dürfen auch nach einem Widerspruch verarbeitet werden, wenn dies der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 81803-0, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung nach Art. 7 (3) DS-GVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wird Ihr Antrag auf Gewährung von Leistungen der Tagespflege nicht weiter bearbeitet, da der Leistungsanspruch nicht geprüft werden kann.

Wenn Sie die Internetseite www.halle.de besuchen und Onlineangebote nutzen, werden Daten Ihres Internetbrowsers an den Anbieter der Seite übermittelt. Dies ist die IT-Consult GmbH, Bornknechtstraße 5 in 06108 Halle (Saale). Nähere Erläuterungen finden Sie unter <http://www.halle.de/de/Datenschutz/>.